ERGON
BIKE ERGONOMICS

BE3 Enduro

⚠WARNUNG

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.

Jegliche Modifikationen dieses Produkts sind unzulässig und können unter Umständen Ihre Sicherheit oder sogar Ihr Leben gefährden.

Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf. Sollten Sie dieses Produkt an eine dritte Person weitergeben, so ist diese Anleitung oder eine Kopie beizulegen. Bei Verlust kann die Anleitung unter **ergonbike.com** heruntergeladen werden.

⚠WARNING

Please read this manual carefully.

This product must not be modified in any way. Doing so may endanger your safety or life.

Please keep these instructions in a safe place to refer to at a later date. Should you pass the product on to a third person, please include these instructions or a copy thereof. Should you misplace these instructions, a copy can be downloaded at: ***ergonbike.com***

⚠AVERTISSEMENT

Merci de lire attentivement ces instructions d'emploi.

Toute modification de ce produit est interdite et peut le cas échéant mettre en péril votre sécurité, voire votre vie.

Conservez ce mode d'emploi en lieu sûr après le montage afi n de pouvoir le consulter ultérieurement. Si vous devez transmettre ce produit à une tierce personne, veuillez y joindre le présent mode d'emploi ou une copie. En cas de perte, le mode d'emploi peut être téléchargé sur ***ergonbike.com***

Bedienungsanleitung

User Instructions

Mode d'emploi

DE

⚠WARNUNG

Es ist wichtig, diese Gebrauchsanleitung gelesen und verstanden zu haben, bevor Sie den BE3 Enduro verwenden. Außerdem sollten Sie sich der mit der Aktivität verbundenen Verletzungs- und Todesrisiken bewusst sein.

Erklärung Zeichen / Symbole in dieser Anleitung:
Schenken Sie den folgenden Symbolen besondere Beachtung bei der Montage.

⚠ **Warnung:** Dieses Symbol verweist auf eine sicherheitsrelevante Information, deren Nichtbefolgen Ihr Leben / Ihre Gesundheit gefährden kann.

i **Information:** Dieses Symbol kennzeichnet Zusatzinformationen, z.B. über die Handhabung des Produkts.

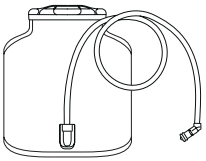
Die oben geschilderten möglichen Konsequenzen werden in der Anleitung nicht immer wieder geschildert, wenn diese Symbole auftauchen.

Die Vorteile des Rucksacks BE3 Enduro
Das Ergon Entwicklungsteam hat nach verschiedenen Ansätzen ein einzigartiges Gurtsystem entwickelt, welches sich automatisch den anatomischen Gegebenheiten des Trägers anpasst. So richten sich die Schultergurte sowie der Hüftgurt ohne weitere Einstellungen am natürlichen Winkel der Schultern bzw. der Hüfte aus. Durch eine 4-fache Rückenlängenverstellung ergibt sich ein vollkommen neuer, individueller Tragekomfort.

Eine weitere große Innovation stellt die Last-Kompression über das Tragesystem dar. Die beiden Schultergurte sind entlang der Unterseite des Rucksacks miteinander verbunden. Dieses intelligente Konzept gewährt stets einen körpernahen Transport des mitgeführten Equipments. Konstruktionsbedingt sitzt der Rucksack deutlich stabiler und näher am Rücken als herkömmliche Rucksäcke.

Darüber hinaus beinhaltet der Rucksack BE3 Enduro serienmäßig die 2.5 Liter Trinkblase Ergon BH250, sowie ein stabilisierendes Formteil aus Schaumstoff, welches durch den separat erhältlichen Rücken-Protektor BP100 ersetzt werden kann.

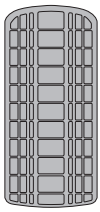
2.5 Liter Trinkblase BH250 (inklusive)



Formteil aus Schaumstoff (inklusive)

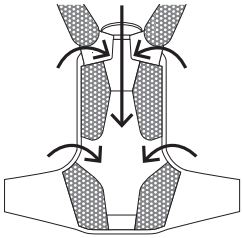
⚠ **Kein geprüfter/zertifizierter Rücken-Protektor – keine schützende Funktion!**

Rücken-Protektor BP100 (separat erhältlich)



DE

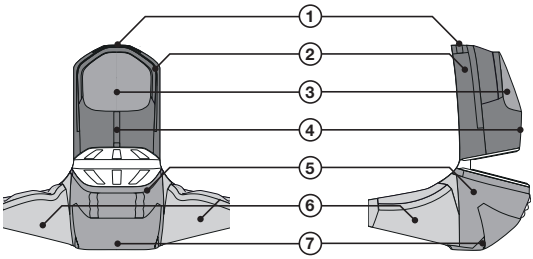
Verbessertes Rückenklima
Die Rückenpolster sind mit einem speziellen Abstandsgewirk bezogen. Dadurch wird die Belüftung des Rückens während der Fahrt gegenüber herkömmlichen Rucksäcken deutlich verbessert. Durch die Anordnung ergeben sich zwischen den Polstern Ventilationskanäle, in denen der Fahrtwind zusätzlich für einen trockeneren Rücken sorgt.



Rückseite

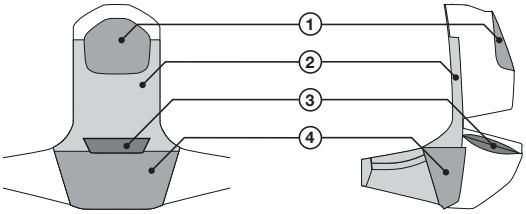
Taschenaufteilung (empf. Einsatzzweck)

Außentaschen
1. Tasche mit oberer Helmbefestigung
2. Oberes Hauptfach
3. Kleines Frontfach
4. Tasche mit unterer Helmbefestigung
5. Unteres Hauptfach
6. Hüftgurt-Taschen
7. Tasche mit Protektorenbefestigung



Front Seite

Innentaschen
1. Innentasche im Frontfach
2. Einschubfach für Formteil aus Schaumstoff / Rücken-Protektor
3. Werkzeugtasche (schwenkbar)
4. Netztasche



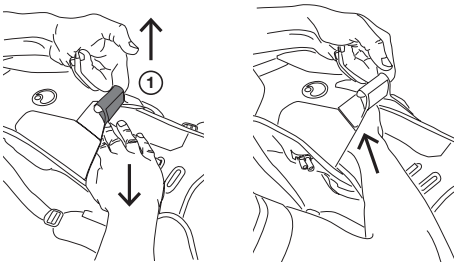
Front Seite

DE

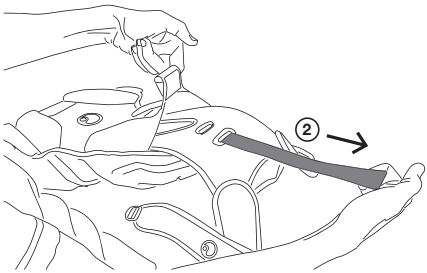
Einstellung der Rückenlänge

Empfehlung zur Einstellung der Rückenlänge (siehe Tabelle auf der Rückseite dieser Anleitung).
Die Größe der Schultergurte kann anhand von Körpergröße und Konfektionsgröße ermittelt werden. Alle Angaben sind Richtwerte und gelten für durchschnittlich proportionierte Personen. Abweichungen hiervon sind möglich und können – ebenso wie persönliche Vorlieben beim Tragen des Rucksacks – zu einem anderen Ergebnis führen.

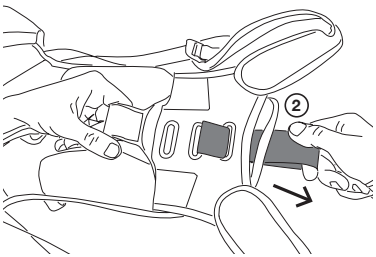
1. Die Lasche (1) nach oben ziehen und die Rückenplatte zeitgleich nach unten drücken um die Klettverbindung zu lösen. Anschließend in den dabei entstandenen Hohlraum greifen.



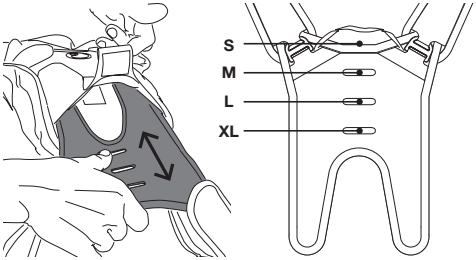
2. Die Schlinge des Haltegurts (2) ertasten und diesen komplett herausziehen.



3. Den Haltegurt (2) von hinten durch die Öffnung der Rückenplatte ziehen.

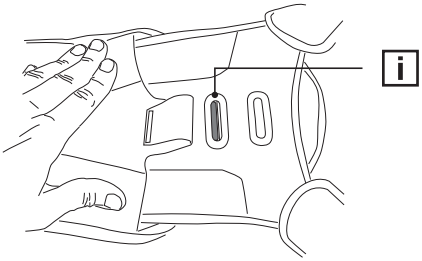


4. Die Rückenplatte bei gelöster Klettverbindung in die gewünschte Größenposition (S/M/L/XL) bringen.

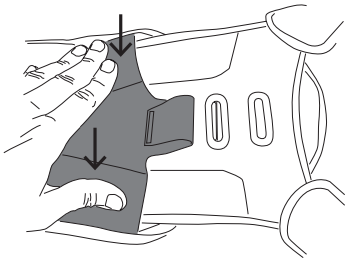


DE

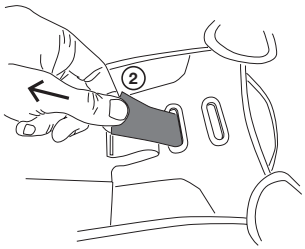
5. Zur korrekten Positionierung muss der grüne Indikatorstreifen an der jeweils unteren Kante der Öffnung als dünne Linie erscheinen. Die Öffnung sollte also nicht ganz verdeckt werden. Bei der Größeneinstellung „S“ muss er am oberen Rand der Rückenplatte erscheinen, so dass diese ungefähr mit der Oberkante des Rucksacks übereinstimmt.



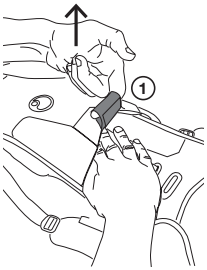
6. Die Klettverbindung zur groben Fixierung durch Drücken auf den Rückenbereich wiederherstellen.



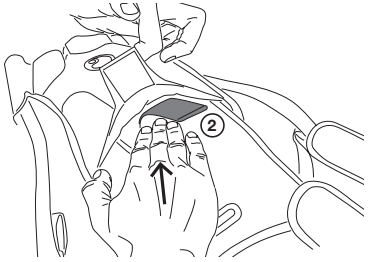
7. Anschließend den Haltegurt (2) von hinten durch die in Punkt 5 ermittelte Öffnung der Rückenplatte fädeln und diese straffziehen.



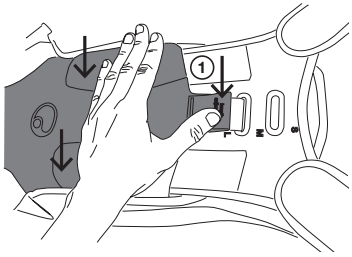
8. Die Klettverbindung durch ziehen der Lasche (1) erneut lösen.



9. Den Haltegurt (2) wieder gerade in den Hohlraum zurückführen und fest an den entsprechenden Klettbereich andrücken.



10. Abschließend die Lasche (1) sowie den kompletten Rückenbereich fest andrücken um die Klettverbindung wiederherzustellen.



DE

Anprobe

Lösen Sie die Schultergurte etwas und setzen Sie den Rucksack auf. Schließen Sie den Hüftgurt. Die optimale Gewichtsverteilung wird erreicht, wenn die Oberkante des Hüftgurtes entlang der Oberkante des Beckenknochens (+/– 3 cm) verläuft und die Hüfte fest umschließt (nicht den Bauch!) **(Abb.1)**. Spannen Sie nun die Schultergurte bis diese ohne großen Druck am Körper anliegen. Setzen Sie sich auf Ihr Fahrrad oder in ähnlicher Weise auf einen Stuhl in Fahrposition und überprüfen Sie die Position der farbigen Justiermarke auf den Schultergurten wie folgt: Schultergurtgröße und Rückenlänge sind richtig, wenn Ihr Schlüsselbeinknochen den Schultergurt im Bereich der farbigen Justiermarke kreuzt **(Abb.2)**. Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie bitte die Rückenlänge neu ein.

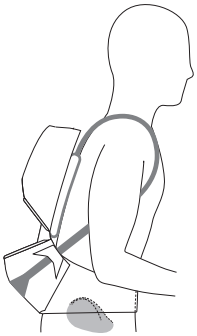


Abb. 1

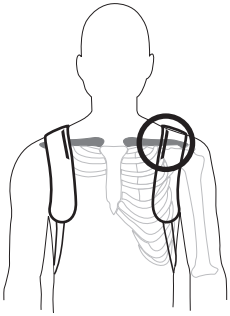
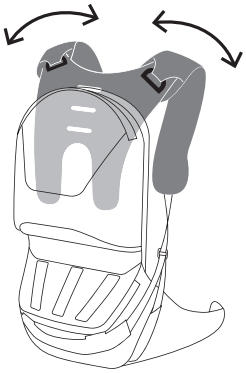


Abb. 2

Automatische Anpassung an die Schulterneigung

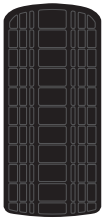
Durch die zwei D-Ringe, mit denen die Schultergurte befestigt sind, passt sich das Tragesystem automatisch an die Schulterform an. Durch Festziehen der Gurte wird diese Position fixiert.



DE

Rücken-Protektor BP100 (separat erhältlich)
Durch Öffnen des Hauptfachs gelangen Sie an die Rücken-Protektortasche **(Abb.2)**. Um diesen zu entfernen – z.B. beim Austausch eines durch einen Sturz beschädigten Protektors – lösen Sie die Klettlasche und ziehen Sie den Protektor aus der Tasche **(Abb.3)**. Anschließend den neuen Protektor komplett in die Tasche stecken, dabei auf einen korrekten Sitz achten und die Klettlasche wieder schließen. **Achtung: Die schwarze Seite des Rücken-Protektors zeigt immer zum Rücken des Trägers (Abb.1).**

⚠ **Unbedingt die Anleitung des Rücken-Protektors BP100 lesen.**



⚠ **Die schwarze Seite des Rücken-Protektors zeigt in Richtung Rücken des Fahrers.**

Abb. 1

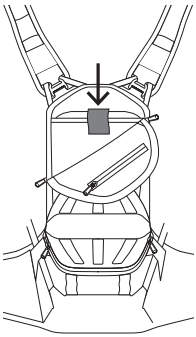


Abb. 2

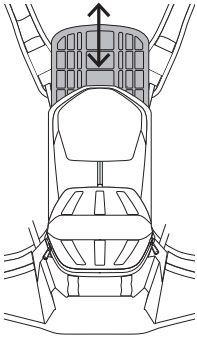


Abb. 3

Trinkblase / Trinkschlauch
Öffnen Sie das Trinkblasenfach und positionieren Sie die befüllte Trinkblase. Den Schlauch in seiner vollen Länge von innen durch eine der beiden Öffnungen (1) aus dem Trinkblasenfach führen und anschließend durch die gezeigten Laschen (2) bis (4) fädeln.

Abb. 1

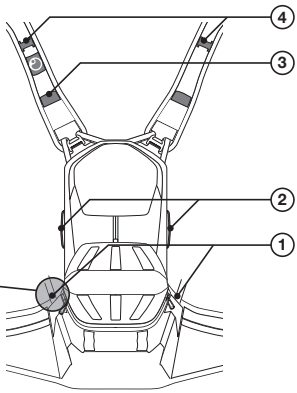


Abb. 2

DE

Helmhalter

Die variablen Helmgurte ermöglichen die Befestigung eines Full-Face-Helms **(Abb.2)** sowie die Aufnahme eines Standard-Helms **(Abb.3)**. Hierzu die Gurte aus der oberen und unteren Außentasche herausziehen und durch die Öffnungen des Helmes führen. Abschließend den Helm auf dem Rucksack platzieren **(Abb.2/3)** und die Gurte entsprechend der aufgedruckten Nummerierungen an den dazugehörigen Laschen einhaken **(Abb.1)**.

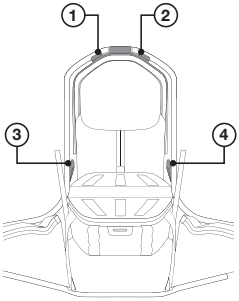


Abb. 1

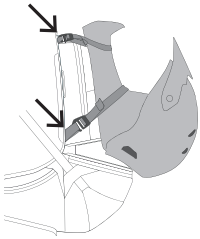


Abb. 2

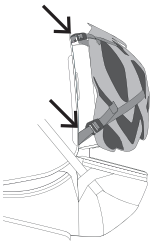


Abb. 3

Halter für Protektoren

Protektoren lassen sich durch die vertikalen Aufnahmegurte am Rucksack befestigen. Hierzu die unterste Außentasche öffnen und die zwei Aufnahmegurte so weit wie möglich entnehmen **(Abb.1)**. Die Protektoren am unteren Ende des Rucksacks platzieren und abschließend die Aufnahmegurte an den entsprechenden Laschen einhaken **(Abb.2)**.

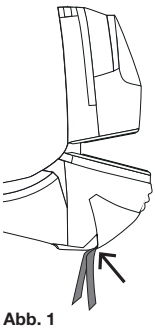


Abb. 1

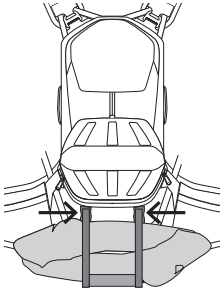
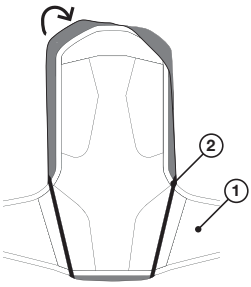


Abb. 2

Regenhülle

Entnehmen Sie die Regenhülle dem Regenhüllenfach. Führen Sie die Enden des geöffneten Hüftgurtes (1) durch die Schlaufen der Regenhülle (2). Ziehen Sie nun die Hülle über den Rand des Rucksacks.

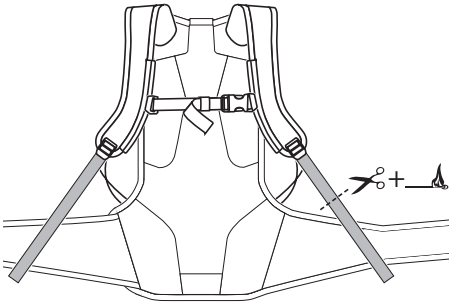


Rückseite

DE

Kürzen der Gurte
Die Gurte können bei Bedarf auf die gewünschte Länge gekürzt werden. Anschließend die Schnittkanten mit einem Streichholz oder Feuerzeug versengen um ein Ausfransen zu verhindern.

Achtung: Prüfen Sie VOR dem Kürzen die richtige Größeneinstellung des Rucksacks (s. Seite 5—7) und welche Gurtlänge Sie tatsächlich benötigen! Zu kurz abgeschnittene Gurte werden nicht als Reklamationsgrund anerkannt! Nach dem Kürzen ist das Produkt vom Umtausch ausgeschlossen!



Tipps zum Packen und Gewichtsverteilung
Packen Sie die schwersten Ausrüstungsgegenstände möglichst nahe am unteren Rücken entlang – davor die leichteren Sachen. Außen am Rucksack sollten nur ganz leichte Dinge wie etwa Helm oder Ähnliches verstaut werden.

Reinigung und Pflege
Reinigen und trocknen Sie Ihren Ergon Rucksack gründlich nach jedem Gebrauch. Nehmen Sie dazu kaltes bis handwarmes Wasser und einen weichen Schwamm. Wischen Sie die Innenseite des Rucksacks mit einem feuchten Tuch ab, um die Beschichtung zu schonen. Verwenden Sie kein heißes Wasser, Bleiche, Geschirrspülmittel, Einweichlösungen oder Fleckenreiniger. Bei starker Verschmutzung sind ausschließlich detergentienfreie Seifen zu verwenden. Verwenden Sie auf keinen Fall Lösungsmittel zur Reinigung Ihres Ergon Rucksacks, da diese die Wasserbeständigkeit des Gewebes irreparabel beschädigen können. Durch die Verwendung von Lösungsmitteln erlöschen jegliche Gewährleistungs- und Garantieansprüche. Zum Trocknen hängen Sie den Rucksack in geöffnetem Zustand an einem luftigen und schattigen Ort auf und lassen ihn vollständig trocknen. Der Rucksack ist nicht für Waschmaschinen und Trockner geeignet.

Hinweis
Der Rucksack ist wasserabweisend, jedoch nicht 100 % wasserdicht! Wir empfehlen elektronische Geräte separat zu verpacken.

Lagerung
Lagern Sie Ihren Ergon Rucksack nie, wenn er feucht oder schmutzig ist, da sich sonst Schimmel auf dem Gewebe bilden kann. Schäden durch Schimmel führen zu Geruchsbildung und können nicht behoben werden. Bewahren Sie Ihren Rucksack an einem kühlen, trockenen Ort auf und schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung.

Sachmängelhaftung
Während der ersten zwei Jahre nach dem Kauf dieses Produkts haben Sie vollen Anspruch auf die gesetzliche Sachmängelhaftung (vormals Gewährleistung). Sollten Mängel auftreten, wenden Sie sich bitte unter Vorlage des Kaufbelegs an Ihren Ergon-Fachhändler. Ein Gewährleistungsanspruch ist nach einem unsachgemäßen Gebrauch (Modifikation des Produktes, Nichteinhalten der Warnhinweise dieser Anleitung) nicht gegeben.

Detailliertere Informationen zur Sachmängelhaftung / Reklamation finden Sie online unter **www.ergonbike.com/warranty** oder einfach QR-Code scannen.

EN

⚠WARNING

It is important to have read and understood these instructions before using the BE3 Enduro. You should also be aware of the risk of injury and death associated with the activity.

Explanation of signs / symbols used in these instructions.
Please pay particular attention to the following symbols when mounting the product.

Warning: Failure to follow the warning notices in these instructions could lead to injury or endanger your life.

Information: This symbol indicates additional information, for example about how to handle the product.

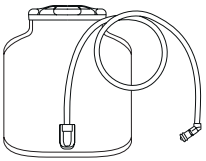
The explanation here serves as a description of the possible consequences of not following the instructions. These consequences wont always be repeated when the symbols are used..

Advantages of Ergon's BE3 Enduro backpack
Taking the differing demands which users make on backpacks Ergon's development team has come up with a unique system. The straps automatically adjust to fit the user – the shoulder and waist straps finding the correct angle to ensure a comfortable fit. The pack also allows for four levels of user defined adjustment.

The backpack also introduces the innovative Adaptive Carrier System. The twin shoulder straps are connected to a hammock like structure underneath the load. This unique design allows the load to be brought as close to the user as possible. It also ensures that the load is a lot more stable than with a traditional style pack.

Furthermore, BE3 Enduro backpack comes with a 2.5 liter Ergon BH250 bladder as well as a molded-foam back pad that ensures stability as standard equipment. This back pad can be replaced by the impact protector BP100, which is separately available.

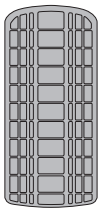
Bladder BH250 (included)



Molded-foam back pad (included)

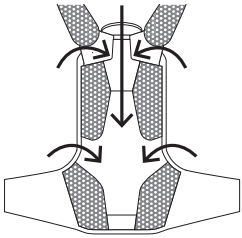
No certified impact protector – no protecting function!

Impact Protector BP100 (available separately)



EN

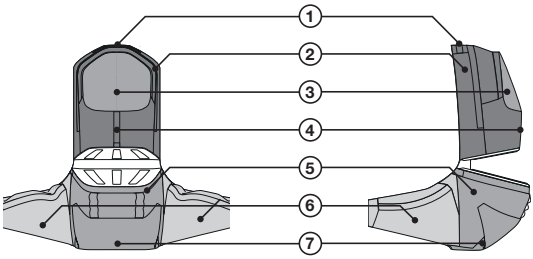
Improved Ventilation
The backpack using contact padding which is specially designed with ventilation in mind – a large open weave allows air to flow freely. This improves air flow when riding – especially compared to traditional designs. These pads are laid out to create air channels – perfect for drying any moisture which may exist.



Back

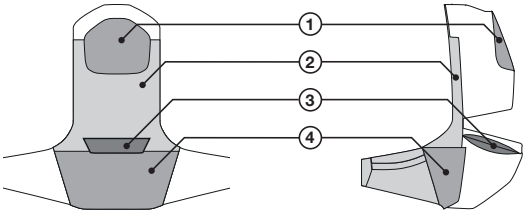
Pack layout (recommended use)

External Layout
1. Pocket with straps for upper helmet attachement
2. Upper main compartment
3. Small front compartment
4. Pocket with straps for lower helmet attachement
5. Lower main compartment
6. Pockets on hip belt
7. Bottom compartment with protector attachement straps



Front Side

Internal Layout
1. Inner pocket in small front pocket
2. Pouch for molded foam pad / impact protector
3. Swivel-mounted tool pocket
4. Mesh pouch



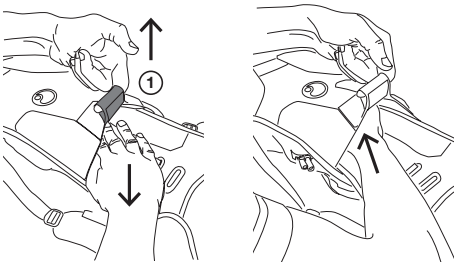
Front Side

EN

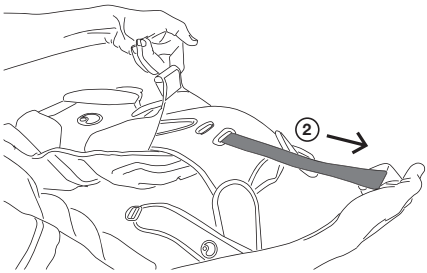
Adjusting the back length

Recommendation for the adjustment of the back length (see table on the back page of these instructions).
To assess the correct fit of your backpack, your height and clothing size can be used. All measurements are suggestions and are based on average body sizes. Personal fit and preference may vary.

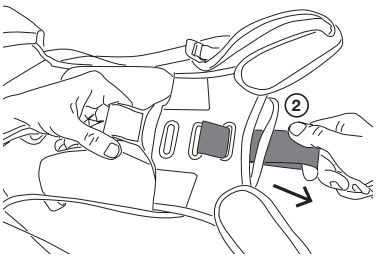
1. Pull the strap (1) upwards while simultaneously pushing downwards to release the Velcro. Then reach into the hollow space that forms.



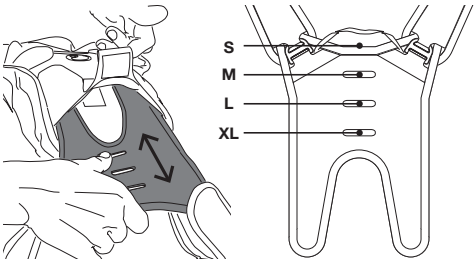
2. Find the loop of the carrying belt (2) and pull it entirely out.



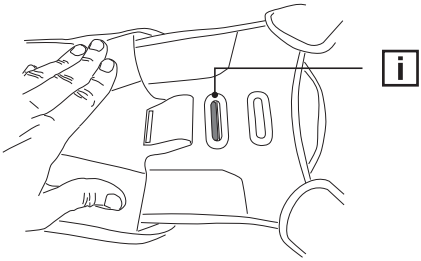
3. Pull the carrying belt (2) through the opening of the back plate from behind.



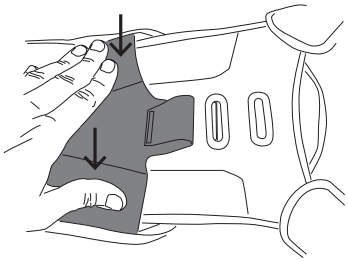
4. With the Velcro loose, put the back plate into the desired size position (S/M/L/XL).



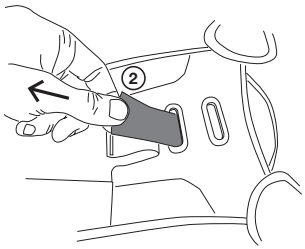
5. For correct positioning, the green indicator stripe must appear as a thin line at the lower edge of the opening. That is, the opening should not be completely covered. For the size adjustment „S“, it must appear at the upper edge of the back plate, so that it roughly lines up with the upper edge of the backpack.



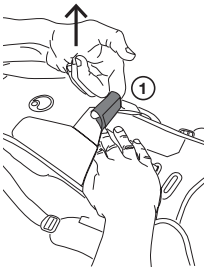
6. Engage the Velcro again for rough fastening by pressing on the back area.



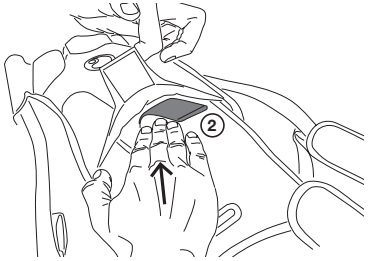
7. Then thread the carrying belt (2) from behind and through the opening in the back plate noted in point 5, and pull it tight.



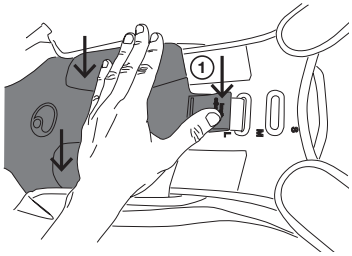
8. Release the Velcro again by pulling the strap. (1)



9. Insert the carrying belt (2) back into the hollow space and press it firmly onto the corresponding Velcro area.



10. Then press the loop (1) and the entire back area firmly to restore the Velcro connection.



EN

Adjustment

Loosen the shoulder straps and put the pack on. Fasten the hip belt. The hip belt is correctly positioned when the top of the hip belt is follows the line of the pelvis (+/- 3cm) and relatively tight. It should not be positioned across the stomach **(Fig. 1)**. Tighten the shoulder straps until there is little or no slack in the system. They should not press into your shoulders.

Sit on a bicycle, or on a stool and mimic the position on a bicycle. The coloured adjustment marks allow the user to check that the hip belt is the correct size and the back length is correctly adjusted. This is the case when the coloured adjustment marks cross. If this is not the case, please re-adjust the pack **(Fig. 2)**.

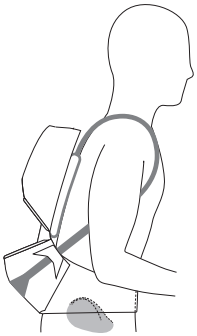


Fig. 1

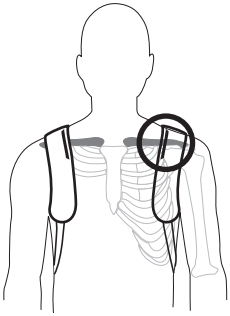
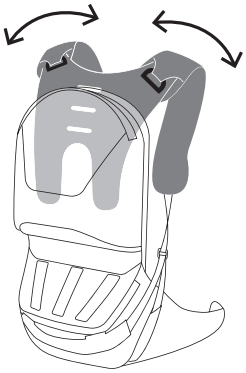


Fig. 2

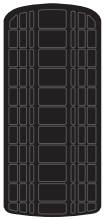
Automatic adjustment of the shoulder strap angles

Thanks to the two D rings at the top of the shoulder straps, the carrying system has a certain amount of automatic adjustment.



Impact Protector BP100 (available separately)
You can get to the impact protector pocket by opening the main compartment **(Fig. 2).** To remove it – for example when replacing a protector that has been damaged by a fall – release the Velcro loop and pull the protector out of the pocket **(Fig. 3).** Then insert the new protector completely into the pocket, being sure that it is positioned correctly. Close the Velcro loop again. **Warning: The black side of the impact protector always faces the wearer's back (Fig. 1).**

⚠ **Always read the instructions for the BP100 impact protector.**



⚠

Please ensure that the black side of the impact protector faces the back of the user.

Fig. 1

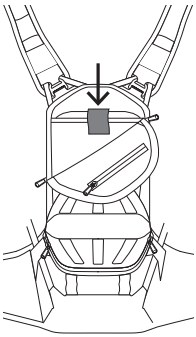


Fig. 2

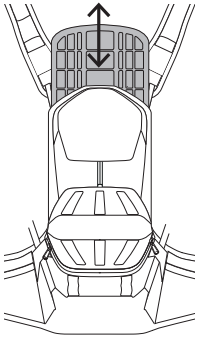


Fig. 3

Hydration Bladder / Drinking hose
Open the hydration system compartment and position the filled hydration system. Guide the entire length of the hose from inside through one of the two openings (1) out of the hydration system compartment, then thread it through the loops (2) to (4) indicated.

Fig. 1

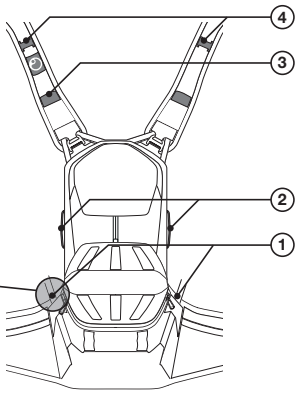


Fig. 2

EN

Helmet Carrying

The adjustable helmet holder allows a full-face helmet to be carried **(Fig. 2)**, or a standard bicycle helmet **(Fig. 3)**. To do this, pull the helmet straps out of the upper and lower pockets and guide it through the openings in the helmet. Then place the helmet on the backpack **(Fig. 2/3)** and fasten the belt to the proper loops in accordance with the numbering printed on them **(Fig. 1).**

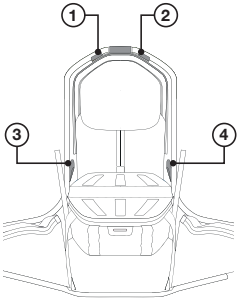


Fig. 1

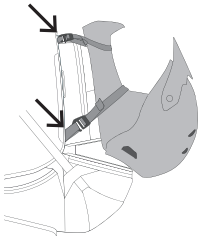


Fig. 2

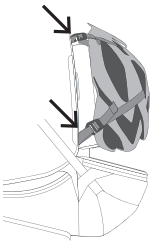


Fig. 3

Carrying arm / leg protectors

Arm / Leg protectors can be carried using the vertical straps on the underside of the backpack. To do this, open the lowest outer pocket and pull out the two carrying belts as far as possible **(Fig. 1).** Place the protectors at the lower end of the backpack and then fasten the carrying belt to the corresponding loops **(Fig. 2).**

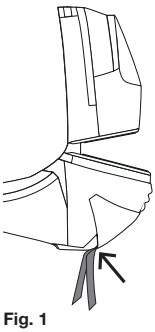


Fig. 1

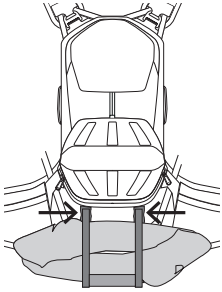
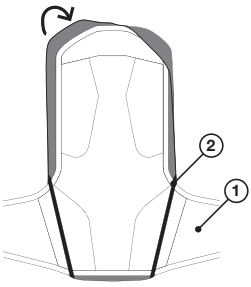


Fig. 2

Rain Cover

Take the rain cover out of the rain cover pocket. Thread the ends of the hip belt (1) through the guides on the rain cover (2). Pull the rain cover up over the top edge of the pack.

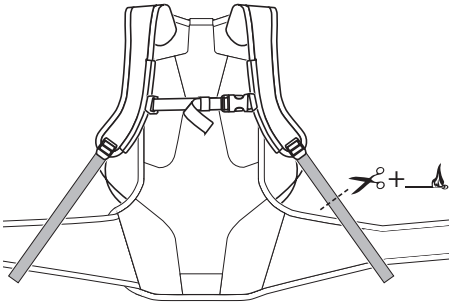


Back

EN

Shortening the belts
The belts can be shortened to the desired length if necessary. Afterwards, use a match or a lighter to melt the edges of the cut to prevent fraying.

Warning: BEFORE shortening the belts, be sure the backpack size is correctly adjusted (see page 13—15) and that you know the belt length you actually need! Belts that have been overshortened cannot be considered a reason for return of the product! After shortening, the product cannot be replaced!



Tips for packing the bag and weight distribution
Pack heavy articles first (so they are at the bottom of the pack). Only pack lightweight items (such as a helmet or rain jacket) using the helmet holder.

Cleaning and maintenance
Clean and dry your pack after each use to keep it in top condition. Use only luke warm water and a soft sponge. Wipe the pack internally with a damp cloth – this protects the coating on the fabric. Do not use hot water, bleach, washing up liquid, solvents, paint or stain removers. For stubborn stains use a detergent free soap. Use of solvents on your backpack will damage the water resistant coating irreparably. Failure to follow these instructions will result in an invalidated warranty. To dry, hang the open pack in a cool, dry, well ventilated place out of direct sunlight. The backpack may not be machine washed or dried.

Note
The backpack is water resistant, however not 100% waterproof. We recommend packing electronics in a separate waterproof container.

Storage
Never put an Ergon backpack away wet or dirty. This could lead to mould – which can damage the fabrics and cause unpleasant smells. Store the pack in a cool, dry place out of direct sunlight.

Warranty
Ergon warrants to the original retail purchaser that this product is free from defects in material and workmanship for (2) two years from the date of original retail purchase. If you have any cause to return the product please take it to a specialist bicycle retailer together with proof of purchase. The product warranty does not cover modified products, or products used in a way not intended or set out in this document. Failure to follow all instructions will invalidate the warranty.

Please see the current full warranty policy at **www.ergonbike.com/warranty** or scan QR-code for details.

F

⚠AVERTISSEMENT

Il est primordial d'avoir lu et compris ces instructions d'emploi avant d'utiliser la BE3 Enduro. En outre, vous devriez avoir conscience des risques de blessures et de mort liés à votre activité.

Explication des caractères / symboles dans le présent mode d'emploi:
lors du montage, accordez une attention particulière aux symboles suivants.

⚠ **Avertissement:** Le non-respect des avertissements présents dans ce mode d'emploi peut entraîner des blessures graves ou mortelles.

i **Information :** ce symbole fait référence à des informations supplémentaires, p. ex. sur la manipulation du produit.

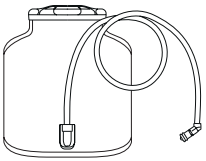
Les conséquences éventuelles qui sont décrites ci-dessus ne sont pas toujours expliquées dans le mode d'emploi quand ces symboles apparaissent.

Les avantages du sac à dos BE3 Enduro
L'équipe de conception d'Ergon a mis au point un système unique qui répond à toutes les exigences des utilisateurs de sacs à dos. Les sangles s'ajustent automatiquement: les bretelles et la ceinture trouvent l'angle qu'il faut pour un confort optimal. Le BE3 Enduro d'Ergon offre quatre niveaux de réglage différents que l'utilisateur peut choisir selon ses besoins.

Le sac à dos BE3 Enduro offre aussi un système de compression unique. Les bretelles sont reliées à une structure en forme de hamac située sous la charge. Ce design exceptionnel rapproche le poids le plus près possible de l'utilisateur et stabilise la charge beaucoup mieux qu'un sac à dos traditionnel.

Par ailleurs, le sac à dos BE3 Enduro est équipé en série de la poche à eau 2.5 litre Ergon BH250 ainsi que d'une pièce moulée de stabilisation en mousse. Cette dernière peut être remplacée par la protection dorsale BP100, disponible séparément.

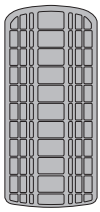
Sac à eau BH250 (incluse)



Pièce moulée en mousse (incluse)

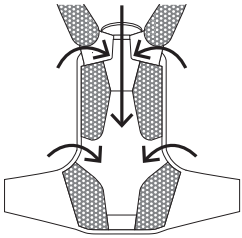
⚠ **Il ne s'agit pas d'une protection dorsale testée/ certifiée. Elle ne remplit pas de fonction protectrice!**

Protection dorsale BP100 (vendue séparément)



F

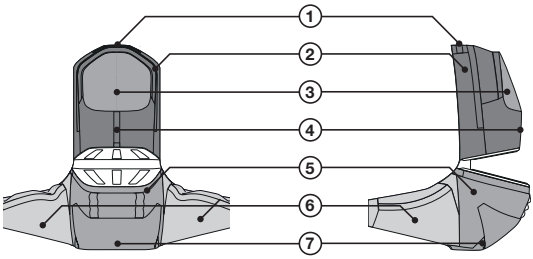
Ventilation améliorée
Les coussinets dorsaux rembourrés sont composés d'un épais tissu à mailles de ventilation. Pendant le trajet, celui-ci assure une aération du dos nettement supérieure à celle d'un sac à dos ordinaire. Cette confection permet la création de canaux de ventilation entre les coussinets, dans lesquels le vent s'introduit pour maintenir le dos au sec.



Arrière

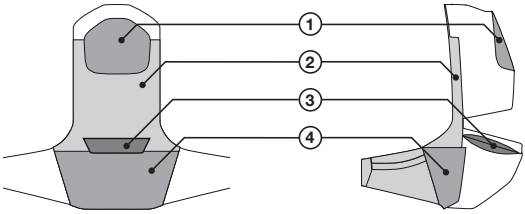
Présentation du sac à dos
(usage recommandé)

Disposition extérieure
1. Poche avec sangles pour attacher le casque sur le haut du sac
2. Compartiment principal supérieur
3. Petite poche avant
4. Poche avec sangles pour attacher le casque sur le bas du sac
5. Compartiment principal inférieur
6. Poches sur la ceinture ventrale
7. Compartiment inférieur avec sangles d'attaches des protections



Avant Côté

Disposition intérieure
1. Poche intérieure dans la petite poche avant
2. Compartiment pour protection en mousse adaptée / protection contre les impacts
3. Poche à outils pivotante
4. Pochette en filet



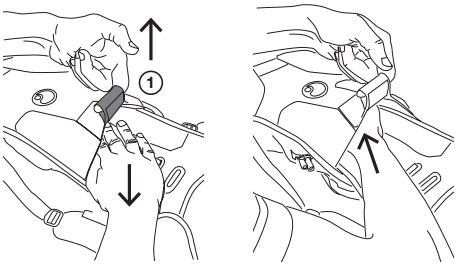
Avant Côté

F

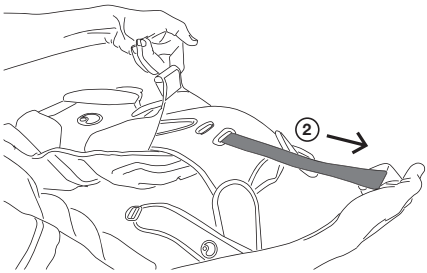
Réglage de la longueur du dos

Conseils quant au réglage de la longueur du dos (voir le tableau à la dernière page de ce manuel).
Le réglage des bretelles peut être déterminé par la taille du corps et des vêtements. Nos mesures ne sont que des suggestions; elles sont basées sur la taille moyenne du corps. Elles peuvent varier selon les besoins et les préférences personnels de l'utilisateur.

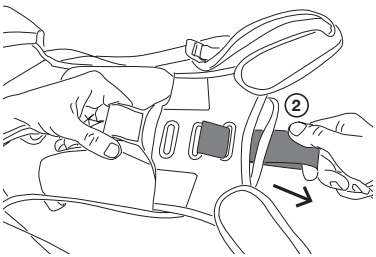
1. Tirez la bande (1) vers le haut tout en appuyant sur la plaque dorsale pour défaire la fixation Velcro. Ensuite, mettez la main dans l'espace ainsi libéré.



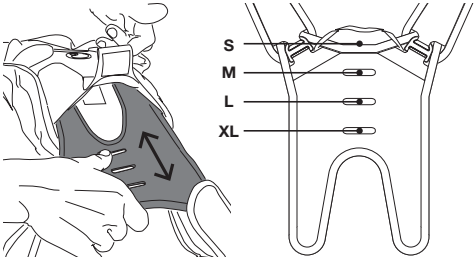
2. Localisez la boucle de la courroie de maintien (2) et sortez entièrement celle-ci.



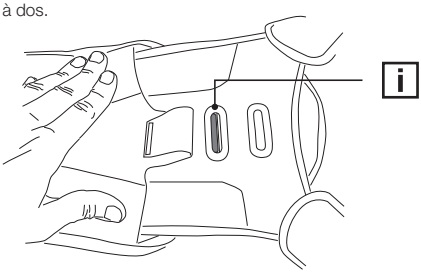
3. Tirez la courroie de maintien (2) par l'arrière de l'ouverture de la plaque dorsale.



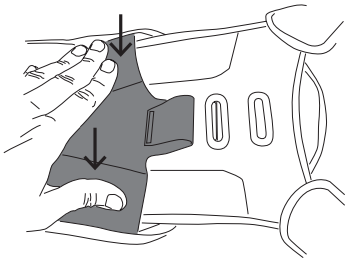
4. Avec les bandes Velcro détachées, ajustez la plaque dorsale à la taille souhaitée (S/M/L/XL).



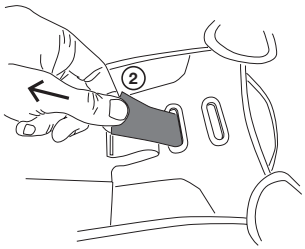
5. Pour un positionnement correct, la bande d'indicateur verte doit apparaître sous forme d'un trait fin aux bords inférieurs de l'ouverture. L'ouverture ne doit donc pas être complètement recouverte. En cas de réglage à la taille „S", l'indicateur doit apparaître sur le bord supérieur de la plaque dorsale, de sorte que celle-ci soit à peu près au niveau du bord supérieur du sac à dos.



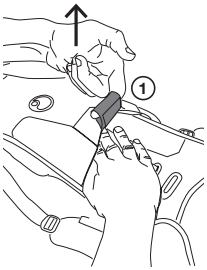
6. Refermez la bande Velcro pour une première fixation grossière en appuyant sur la zone dorsale.



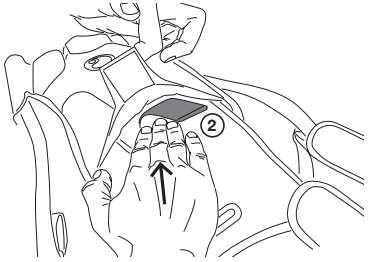
7. Ensuite, enfilez la courroie de maintien (2) par l'arrière de l'ouverture de la plaque dorsale indiquée dans le point 5 puis tendez bien la courroie.



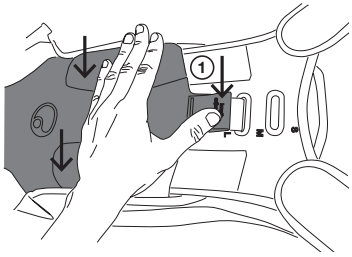
8. Tirez à nouveau sur la bande (1) pour défaire la fixation Velcro.



9. Réintroduisez la courroie (2) bien droit dans l'espace vide et appuyez fermement sur les zones Velcro appropriées.



10. Ensuite, appuyez fermement sur la bande (1) ainsi que sur l'ensemble de la zone dorsale pour bien rétablir la fixation Velcro.



F

Adjustment

Desserrez les bretelles et enfilez le sac à dos. Attachez maintenant la ceinture. Cette dernière devrait être assez serrée et déposée le long de la région pelvienne, pas au niveau du ventre **(Fig. 1)**. Réglez les bretelles jusqu'à ce que tout le système soit bien ajusté (elles ne devraient pas presser les épaules). Asseyez-vous ensuite sur un vélo ou placez-vous sur un tabouret et inclinez-vous vers l'avant (comme sur un vélo). Les marques d'ajustement coloré permettent de déterminer si la ceinture est assez serrée et si la longueur du dos est correctement réglée. Si les marques d'ajustement coloré se croisent, l'ajustement est parfait. Sinon, il faut recommencer le réglage **(Fig. 2)**.

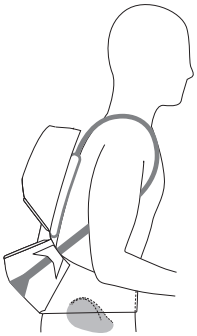


Fig. 1

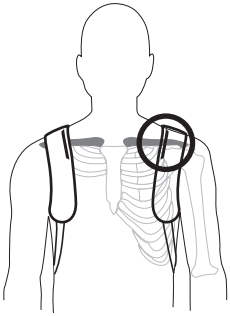
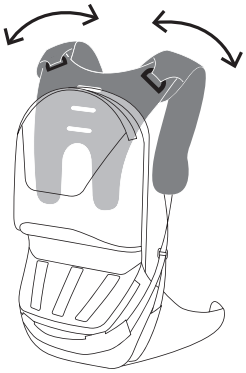


Fig. 2

Ajustement automatique de l'angle des bretelles

Le sac à dos BE3 Enduro d'Ergon comporte un système d'ajustement automatique: les anneaux en forme de D situés au-dessus de chacune des bretelles règle l'angle de ces dernières.

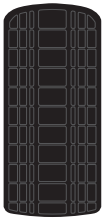


F

Protection dorsale BP100 (vendue séparément)

En ouvrant le compartiment principal, vous pouvez accéder à la poche de la protection dorsale **(Fig. 2).** Afin de la retirer (par exemple, pour changer une protection endommagée par une chute), détachez la bande Velcro et tirez la protection hors de la poche **(Fig. 3).**

⚠ Il est impératif de lire le mode d'emploi de la protection dorsale BP100.



⚠ **La face noire du protecteur est orientée vers le dos du cycliste.**

Fig. 1

Enfin, placez l'intégralité de la nouvelle protection dans la poche, assurez-vous qu'elle est correctement installée puis refermez la bande Velcro.

Attention: La face noire de la protection doit toujours être orientée vers le dos du porteur (Fig. 1).

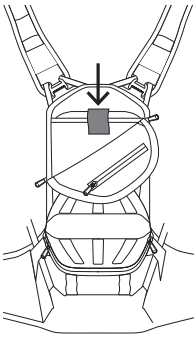


Fig. 2

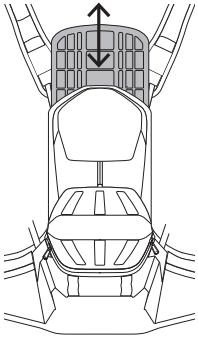


Fig. 3

Sac à eau / Tuyau d'hydratation

Ouvrez le compartiment de la poche à eau et placez-y la poche remplie. Faites passer le tuyau dans toute sa longueur par une des deux ouvertures (1) du compartiment de poche à eau (de l'intérieur vers l'extérieur). Ensuite, enfilez-le dans les bandes (2) à (4) indiquées de à **(Fig. 2).**

Fig. 1

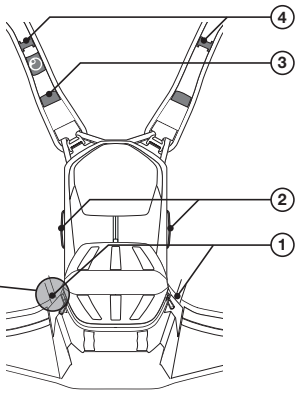


Fig. 2

F

Compartiment à casque

Le porte casque ajustable permet de transporter un casque intégral **(Fig. 2)** ou un casque standard de vélo **(Fig. 3)**. Pour cela, sortez les sangles de casque des poches supérieur et inférieur et introduisez-les à travers les ouvertures du casque. Ensuite, placez le casque sur le sac à dos **(Fig. 2/3)** et fixez les attaches des sangles dans les boucles correspondantes en vous aidant de la numérotation figurant dessus **(Fig. 1)**.

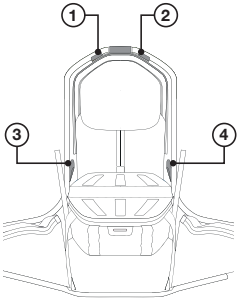


Fig. 1

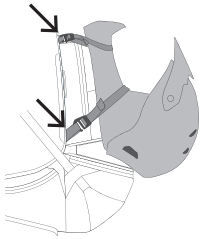


Fig. 2

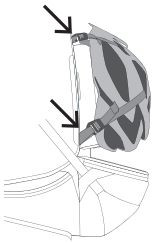


Fig. 3

Système de transport pour protège-bras/jambes

Transportez vos protège-bras/jambes grâce aux courroies verticales situées en dessous du sac à dos. À cet effet, ouvrez la poche extérieure inférieure et détachez les deux courroies de fixation le plus loin possible **(Fig. 1).** Placez votre équipement de protection sur le bord inférieur du sac **(Fig. 2)** puis attachez la courroie de fixation aux bandes prévues à cet effet **(Fig. 3).**

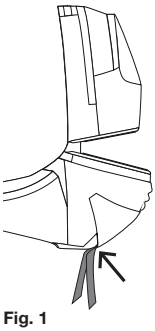


Fig. 1

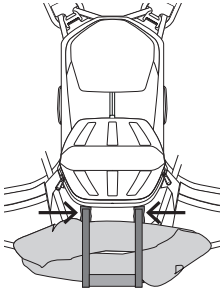
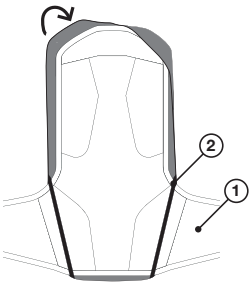


Fig. 2

Protège-sac

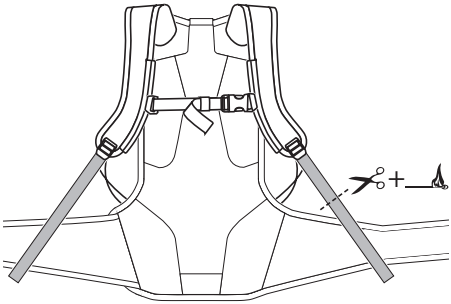
Sortez la housse de pluie de sa poche de rangement. Enfilez chaque côté de la ceinture (1) à travers les passants de la housse de pluie (2). Tirez la housse de pluie vers le haut, par-dessus le sac.



Arrière

F

Raccourcir les courroies
Si nécessaire, vous pouvez raccourcir les courroies à la longueur qui vous convient. Ensuite, faites chauffer les nouvelles extrémités à l'aide d'une allumette ou d'un briquet, afin d'éviter que les courroies ne s'effilochent.
Attention: AVANT de raccourcir les courroies, veuillez vous assurer d'avoir correctement ajusté la taille du sac à dos (voir page 21—23) et vérifiez de quelle taille de courroie vous avez vraiment besoin ! Des courroies coupées trop court ne représentent pas un motif de réclamation valide. Une fois les courroies raccourcies, le produit ne peut plus être échangé.



Conseils de chargement et de répartition de poids
Mettre les articles les plus lourds en premier (pour qu'ils soient au bas du sac à dos). Les articles plus légers tels qu'un casque ou un imperméable seront empaquetés dans le compartiment à casque.

Nettoyage et entretien
Pour le maintenir en bon état, nettoyez votre sac à dos après chaque sortie avec une éponge douce et de l'eau tiède, puis faites-les sécher. Protégez le revêtement du tissu à l'intérieur du sac en l'essuyant avec un chiffon humide. N'utilisez pas d'eau chaude, d'eau de Javel, de détergents, de solvants, de peinture ni de détachants. Pour les taches tenaces, choisissez un savon sans détergent. Les solvants endommagent le revêtement résistant à l'eau. Le non-respect de ces instructions risque d'invalider la garantie. Pour le sécher, ouvrez votre sac à dos et accrochez-le dans un endroit frais, sec, bien ventilé et à l'abri du soleil. Il ne doit pas être lavé ni séché à la machine.

Note
Bien qu'il soit résistant à l'eau, ce sac à dos n'est pas hydrofuge. Nous vous recommandons de placer vos appareils électroniques dans un contenant hydrofuge séparé.

Entreposage
Ne rangez jamais un sac à dos Ergon lorsqu'il est sale ou mouillé, car il risque de moisir. Cette moisissure peut endommager le tissu, en plus de causer des odeurs désagréables. Accrochez-le dans un endroit frais, sec, bien ventilé et à l'abri du soleil.

Garantie
Pendant les deux premières années suivant l'achat de ce produit, vous bénéfi ciez d'une garantie totale sur les vices cachés légaux (anciennement appelée „garantie"). N'oubliez toutefois pas que les grips subissent une usure naturelle. En cas de manquements, adressez-vous à votre revendeur Ergon en vous munissant de la preuve d'achat. Un emploi non conforme (modifi cation du produit, nonrespect des avertissements présents dans le présent mode d'emploi) supprime tout droit à la garantie.

Veuillez consulter la politique de garantie complète en vigueur sur
www.ergonbike.com/warranty ou scanner votre code QR pour de plus amples informations.

ERGONBIKE.COM

Small

Einstellung Rückenlänge* / *Back length adjustment* / Réglage de la longueur du dos du sac à dos**

Body height in cm / inch	**155-160 cm** **5'1"- 5'3"**	**160-165 cm** **5'3"- 5'4.9"**	**165-170 cm** **5'4.9" - 5'6.9"**	**170-175 cm** **5'6.9" - 5'8.9"**
Size T-shirt (EU Men)	XS	XS-S	S	S-M
Size T-shirt (US Men)	XS	XS	XS-S	S
Size T-shirt (ASIA Men)	S	S-M	M	M-L
Size T-shirt (EU Women)	XS-S	S-M	M	M-L
Size T-shirt (US Women)	XS	XS-S	S	S-M
Size T-shirt (ASIA Women)	S-M	M-L	L	L-XL
Suggested position	**S**	**M**	**M-L**	**L**

Large

Einstellung Rückenlänge* / *Back length adjustment* / Réglage de la longueur du dos du sac à dos**

Body height in cm / inch	**170-175 cm** **5'6.9" - 5'8.9"**	**175-180 cm** **5'8.9" - 5'10.8"**	**180-185 cm** **5'10.8" - 6'0.8"**	**185-190 cm** **6'0.8" – 6'2.7"**	**190-195 cm** **6'2.7" - 6'4.7"**
Size T-shirt (EU Men)	S-M	M	M-L	L	L-XL
Size T-shirt (US Men)	S	S-M	M	M-L	L-XL
Size T-shirt (ASIA Men)	M-L	L	L-XL	XL-XXL	-
Size T-shirt (EU Women)	M-L	L	L-XL	XL	-
Size T-shirt (US Women)	S-M	M	M-L	L	-
Size T-shirt (ASIA Women)	L-XL	XL	-	-	-
Suggested position	**S**	**S-M**	**M**	**M-L**	**L-XL**

*Alle Angaben sind Richtwerte und gelten für durchschnittlich proportionierte Personen. Abweichungen hiervon sind möglich und können – ebenso wie persönliche Vorlieben beim Tragen des Rucksacks – zu einem anderen Ergebnis führen.

**All measurements are suggestions and are based on average body sizes. Personal fit and preference may vary.*

**Nos mesures ne sont que des suggestions; elles sont basées sur la taille moyenne du corps. Elles peuvent varier selon les besoins et les préférences personnels de l'utilisateur.*

Ergon Bike Ergonomics
RTI Sports GmbH
Universitaetsstr. 2, 56070 Koblenz / Germany
info@ergonbike.com, ergonbike.com

Ergon® is a worldwide trademark.
Ergon reserve the right to change any products without prior notice.
Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

ERG_MAN_BE3_11_2015